

**Räumungsverkauf**  
Wegen Geschäftsaufgabe  
Nur noch wenige Tage  
**70 % auf alle Artikel**  
Sofort zugreifen  
**Modehaus Fuchs**  
Lu-Mundenheim Oberstr.8

Abteilung für Zivilsachen des Amtsgerichts Ludwigshafen am Rhein  
14 UR II 17/12

#### Aufgebot

Frau Edda Kelchner, Goethestr. 1, 67134 Birkenheide und Frau Silke Hügly, Johannes-Bücker-Str. 10, 67126 Hochdorf-Assenheim haben den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhanden gekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht.

Es handelt sich um den Hypothekenbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Ludwigshafen, Gemarkung Assenheim, Blatt 1193, in Abteilung III Nr. 2 eingetragene Hypothek zu 6.365,00 DM.


Eingetragener Berechtigter:

Badenia Bausparkasse GmbH, Karlsruhe

Der Inhaber des Hypothekenbriefs wird aufgefordert, seine Rechte spätestens bis zu dem 04.04.2013 vor dem Amtsgericht Ludwigshafen am Rhein anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.

Ludwigshafen am Rhein, 10.12.2012

## 9000 Runden



**Ganz schön Ausdauer brauchen Mensch und Material, um ein 24-Stunden-Rennen durchzustehen. Das gilt auch im Kleinen. Mutterstadt könnte das Le Mans des kleinen Mannes, oder besser: der kleinen Autos werden. Hier werden Rennen im Maßstab 1:24 ausgetragen. Ausrichter sind die Ziegelboys, fünf Mutterstadter Männer, die sich eine 45 Meter lange Bahn gebaut haben. In der „Grünen Hölle von Mutterstadt“ sind nun vier Mannschaften angetreten, darunter Spitzenteams aus Köln und Dortmund. Gewonnen haben die „Plastik-Quäler“, ein Team mit drei Fahrern aus Dortmund. Beim 24-Stunden-Rennen zählt, wie viele Runden ein Team in der vorgegebenen Zeit schafft. Die Sieger kamen auf 9000 Runden. Ganz wie bei den großen Vorbildern gibt es ein strenges technisches Reglement und eine Rennaufsicht, die auch Strafen verhängen kann. Mehr unter [www.zieglot.de](http://www.zieglot.de). (ghx) FOTO: PRIVAT**

## Hebesätze anheben, Finanzlage verbessern

Ortsgemeinderat Birkenheide ändert Haushaltssatzung für die Jahre 2013/14 in einer Sondersitzung

VON MARKUS MÜLLER

**BIRKENHEIDE.** Die Grundsteuer B steigt zum Jahreswechsel von 335 auf 350 Prozent, und der Beitrag für die Unterhaltung der Feld- und Waldwege verdoppelt sich auf 50 Euro pro Hektar. Die entsprechende Haushaltssatzung für die Jahre 2013 und 2014 hat der Ortsgemeinderat in Birkenheide beschlossen.

Üblicherweise wird die Haushaltssatzung mit dem jeweiligen Haushalt verabschiedet. Das hat in Birkenheide diesmal nicht funktioniert, weil der Rat bereits 2011 entschieden hatte,

die Grundsteuer B zum 1. Januar 2013 auf 350 Prozent zu erhöhen. Fällig wird sie am 15. Februar, die Bescheide müssen im Januar verschickt werden. Heißt: Zuvor muss aber die Haushaltssatzung gültig sein. Und aus diesem Grund hat der Rat sie jetzt gesondert beschlossen. Außerdem kann der Rat den Haushalt für das Jahr 2013 erst danach verabschieden.

Ohne Sondersitzung und Beschluss hätte die Grundsteuer B im kommenden Jahr noch zum alten Hebesatz von 335 Prozent erhoben werden müssen. Mit der Anhebung der Grundsteuer B möchte das Gremium aber der schlechten finanziellen Lage

der Ortsgemeinde entgegenwirken. Denn der Haushalt ist seit Jahren von Fehlbeträgen geprägt.

Darin liegt grundsätzlich auch die Erhöhung des Beitragssatzes zur Unterhaltung der Feld- und Waldwege begründet. Da steht konkret die Überprüfung der fünf vorhandenen Brücken an. Im kommenden Jahr sind für die Kontrollen 3500 Euro eingeplant. Für eventuell erforderliche Sanierungen, die dabei festgestellt werden, wird jährlich mit 10.000 Euro kalkuliert. Um den Haushalt entsprechend zu entlasten, sei eine deutliche Anhebung des Beitragssatzes unabdingbar, heißt es in den Sitzungsunterlagen.

Weshalb er zum Jahreswechsel von 25 auf 50 Euro pro Hektar steigen wird.

Dabei handle es sich aber um keine dauerhafte Verdopplung, sagte Ortsbürgermeister Rainer Reiß (CDU). Dieser hohe Hebesatz werde vermutlich bis maximal zum Haushalt 2015/2016 aufrechterhalten. Alle anderen Hebesätze – Grundsteuer A, Gewerbesteuer und Hundesteuer – bleiben indes unverändert. Als Anlass für die Überprüfung der Brücken nannte Verbandsbürgermeisterin Marie-Luise Klein (SPD) die gestiegenen Belastungen durch schwerere landwirtschaftliche Geräte. (mamü)



**Chako babbelt wie gedruckt**  
Chako Habekost  
ISBN 978-3-937329-45-1  
Preis: 14,80 Euro

Chako Habekost hat viele Titel und trotzdem ist er stets ein Unikat. Und er ist „live-haftig“ einer wie unsereiner. Seine Visitenkarte ist Programm und krasse Wirklichkeit. Chako ist Kur/Pfälzer Kabarettist, Dialekt-Comedyant, MundARTist, Bühnenperformer & Highmat-Dichter.

Mit seinem neuesten Werk legt Habekost hier sein „definitives“ Druckerzeugnis vor: ausgewählte Texte aus sechs Programmen, die Essenz aus einem Jahrzehnt. Gewitzt-genialem Gebabbel - gereift, gepflegt, gedruckt.

**höma**  
VERLAG  
HMV Höma Verlags GmbH & Co. KG  
Im Schlangengarten 56 | 76877 Offenbach  
info@hoema-verlag.de | www.hoemaverlag.de  
Tel.: 06348-959391 | Fax: 06348-959392



### Bitte beachten Sie unseren geänderten Anzeigenschluss:

Erscheinungstermin: Montag, 24.12.2012  
mit Pfälzer Räumungsmarkt  
Anzeigenschluss: Freitag, 21.12.2012, 16 Uhr

Erscheinungstermin: Donnerstag, 27.12.2012  
Anzeigenschluss: Montag, 24.12.2012, 10 Uhr

#### Immobilienmarkt

Erscheinungstermin: Freitag, 28.12.2012  
Anzeigenschluss: Freitag, 21.12.2012, 16 Uhr

### Für weitere Informationen: 0631 3701-6724

E-Mail: [servicecenter@rheinpfalz.de](mailto:servicecenter@rheinpfalz.de) oder nutzen Sie unseren 24-Stundenservice unter [www.rheinpfalz.de](http://www.rheinpfalz.de)

Für uns hier. **DIE RHEINPFALZ**



### VEREINE – EHRUNGEN – JAHRESTAGE

#### MGV SCHAURNHEIM

### Weihnachtsfeier mit vier Ehrungen

**DANNSTADT-SCHAURNHEIM.** Bei seiner Weihnachtsfeier hat der Männergesangverein Schauernheim zwei langjährige Mitglieder und zwei aktive Sänger geehrt. Vorsitzender Michael Russ überreichte den ehemaligen Sängern Norbert Blanz und Edgar Merz Urkunde und Nadel für 60 Jahre Mitgliedschaft. Vom Chorverband der Pfalz erhielt Hubert Hanf, der noch in anderen Chören aktiv ist, die silberne Ehrennadel für 25 Jahre Singen. Überreicht hat sie der Vorsitzende des Kreischorverbands Richard Kopp. Seit 50 Jahren ist Gerhard Dell aktiv, er wurde dafür mit der Nadel und Urkunde des Deutschen Chorverbandes ausgezeichnet. Dell hat sich in diesen Jahren nicht nur als Sänger, sondern auch als zweiter Vorsitzender und seit 1967 als Vize-Chorleiter in das Vereinsgeschehen eingebracht. Außerdem ist er als der „Mann am



Für 60 Jahre Treue beim Männergesangverein Schauernheim werden Edgar Merz und Norbert Blanz geehrt. FOTO: KUNZ

Piano“ bekannt, der nicht nur bei Vereinsfeiern, sondern auch bei Bauernmarkt, Kerwe und anderen Anlässen für gute Stimmung sorgt. Musikalisch

wurden die Ehrungen von den seit 2011 kooperierenden Chören des MGV und des Gesangvereins Germania Fußgönheim umrahmt. (acl)

#### VDK

### Für Bethel kiloweise Briefmarken

**MUTTERSTADT.** Mit sieben Kilogramm gesammelter Briefmarken hat die Ortsgruppe des VdK die Behindertenwerkstätten der evangelischen Kirche in Bethel unterstützt. Damit knüpft der Ortsverein an eine Tradition der Hilfe für behinderte Menschen an. „Sie haben uns damit wirksam geholfen in unserer Arbeit mit kranken und behinderten Menschen“, dankt die Einrichtung in einem Schreiben. Durch den häufigeren Einsatz von Frankiermaschinen sei ein starker Rückgang entwerteter Briefmarken bemerkbar. Die aber beschäftigen über 100 behinderte Menschen in den Werkstätten, die die Marken aufarbeiten, teilt die Hausleitung mit. Die Ortsgruppe Mutterstadt werde weiterhin die Aktion unterstützen, bekräftigt der Ortsvorsitzende Gerd Deffner. Auskunft per Telefon: 06234/2040. (rpe)

### AUF EINEN BLICK

#### NOTRUF

Polizei 110  
Feuerwehr 112  
Rettungsdienst 19222  
Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der Sprechstunden 116117  
Giftnotrufzentrale 06131 19240

Frauenhaus 0621 521969  
Telefonseelsorge 0800 1110111  
Technische Werke 0621 505-1111  
Behördenrufnummer 115

#### APOTHEKEN

**Lu-Friesenheim:** Eulen-Apotheke, Kreuzstr. 2, 0621 695316.  
**Lu-Süd:** Rhein-Apotheke, Seydlitzstr. 32, 0621 563279.  
**Haßloch:** Apotheke am Rathaus, Rathausplatz 4, 06324 3433.  
**Waldsee:** Glocken-Apotheke, Ludwigstr. 48, 06236 1222.

#### ARZT

**Lu-Gartenstadt:** Zentrale Süd am Marienkrankenhaus, Salzburger Str. 15, 0621 5580222, Mi 14-Do 7 Uhr.  
**Lu-Nord:** Zentrale Nord am Klinikum, Bremerstr. 79, 0621 5929999, Mi 14-Do 7 Uhr.

#### AUGENARZT

**Ludwigshafen:** Zu erfragen unter 0621 19292 oder 06232 1330.

#### KINDERARZT

**Speyer:** Bereitschaftsdienstzentrale der Kinder- und Jugendärzte am Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus, Hilgardstr. 26, 01805 112072, Mi 14-Do 7 Uhr.

#### TIERARZT

**Ludwigshafen:** Zu erfragen beim Hausarzt oder Tierklinik Dr. Schall, 0621 569611.

#### ZAHNARZT

**Ludwigshafen:** Nächtlicher Notdienst für die Region Ludwigshafen/Mannheim von 20-6 Uhr: Facharztzentrum, Mannheim, Collinistr. 11, 0621 7615647.

#### KRISENTELEFON

**Anonyme Alkoholiker (AA)** 0621 19295, 7-23 Uhr.  
**Blaues Kreuz** 06324 1670 oder Café-Kontakt 0621 515951.  
**Donum Vitae Ludwigshafen/Vorderpfalz** staatlich anerkannte Schwangerschafts- und -konfliktberatungsstelle, Westendstraße 13, Ludwigshafen, 0621 5724344, Fax 5724346, ludwigshafen@donumvitae.org, Mo-Fr 8.30-11.30 Uhr oder nach Vereinbarung.

**Drogen-Info-Telefon** des Pfalzkrankums für Psychiatrie und Neurologie, legale Drogen 06349 900-2555, illegale Drogen 06349 900-2525, Mo, Mi, Fr, 14.30-16 Uhr.

**Für psychisch Kranke** 0800 2203300.  
**Hospiz-Dienst Schifferstadt** 06235 457823 oder 01515 4448224.

**Hotline Ess-Störungen** des Pfalzinstituts, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie 06349 900-3333, Mo-Do, 15-16 Uhr.

**Jugend- und Drogenberatungsstelle Speyer** Heydenreichstr. 6, 06232 26047, Fax 06232 26048, Mo, Mi, Fr 9-17 Uhr, Di, Do 9-18.30 Uhr und nach Vereinbarung.

**Katholische Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen** im Caritas-Zentrum Ludwigshafen, Kaiser-Wilhelm-Straße 41, 0621 59802-20, Mo-Fr, 9-11 Uhr, Mo, Di, Do, 14.30-16 Uhr, Beratungsgespräche nach Vereinbarung, Hebammensprechstunde jeden ersten und dritten Mo im Monat 9-11 Uhr.  
**Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung** Geschäfts- und Beratungsstelle, Speyer, Herdstr. 1, 06232 600070, Fax

60007 710.  
**Ökumenischer Nachbarschaftsdienst Schifferstadt** 06235 82751.

#### WOCHENMÄRKTE

**Lu-Mitte:** 7-13 Uhr.  
**Lu-Friesenheim:** 7-12.30 Uhr.  
**Lu-Mundenheim:** 7 Uhr.  
**Neuhofen:** 8-13 Uhr.

#### GLÜCKWÜNSCHE

**Böhl-Iggelheim:** Waltraud Könke, 75 Jahre. - Josef Malterer, 77. - Marcel Thailer, 78. - Ursula Sauer, 83.  
**Dannstadt-Schauernheim:** Ria Moser, 72. - Johannes Dell, 80.  
**Maxdorf:** Inge Übel, 70.  
**Mutterstadt:** Eberhard Auer, 71. - Erwin Bähr 76. - Karin Henn, 77.  
**Neuhofen:** Wolfgang Hübinger, 77.  
**Rödersheim-Gronau:** Hedwig Rohr, 72.  
**Schifferstadt:** Karl Hoffmann, 81. - Elisabeth Enis, 84.

#### BESTATTUNGEN

**Hauptfriedhof:** 14 Uhr, Irmgard Wurzel. - 15 Uhr, Traudl Berleong.  
**Friesenheim:** 14 Uhr, Elsa Pfenning.  
**Oppau:** 12 Uhr, Wilhelm Willhammer. - 15 Uhr, Karl-Heinz Fritzsche.